

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Detag Wernberg III : TV Nabburg V
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Wild macht den Sack zu

Souverän mit 9:0 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom TSV Detag Wernberg III am Freitag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TV Nabburg V durch. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 27:7. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 4. Saisonspiel ran mussten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 3:0-Erfolg gelang es Braun / Klinger die Gastspieler Kiener / Krogner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit 3:1 hatten Fleischmann / Dinkelmeyer im Spiel gegen Steg / Schuierer die Nase vorn. Gläßer / Wild machten mit Wegerer / Jajtic beim 11:5, 11:6, 11:7 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Johannes Fleischmann im Doppel gegen Christine Schuierer die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Auf Messers Schneide stand derweil das Spiel zwischen Heidi Braun und Mario Steg, ehe sich die Gastgeberin mit 3:2 durchsetzen konnte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Michael Gläßer hatte gegen Nikolas Wegerer, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:7, 11:2, 11:5 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Richard Klinger gegen Uta Kiener bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Richard Klinger zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 an die Tische. Recht kurzen Prozess machte Armin Dinkelmeyer beim 11:5, 11:7, 11:5 mit Vinko Jajtic. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sophie Wild die Partie gegen Matthias Krogner noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Detag Wernberg III nun ein Punktekonto von 8:0 Punkten auf, während der TV Nabburg V vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2022 gegen den TTC 1968 Neunburg vorm Wald III ansteht, 0:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Detag Wernberg III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den 1. FC Schwarzenfeld.

Statistik:

TSV Detag Wernberg III

Doppel: Braun / Klinger 1:0, Fleischmann / Dinkelmeyer 1:0, Gläßer / Wild 1:0

Einzel: J. Fleischmann 1:0, H. Braun 1:0, M. Gläßer 1:0, R. Klinger 1:0, A. Dinkelmeyer 1:0, S. Wild 1:0

TV Nabburg V

Doppel: Steg / Schuierer 0:1, Kiener / Krogner 0:1, Wegerer / Jajtic 0:1

Einzel: M. Steg 0:1, C. Schuierer 0:1, U. Kiener 0:1, N. Wegerer 0:1, M. Krogner 0:1, V. Jajtic 0:1